



Liebe Turnerinnen und Turner, geschätzte Mitglieder
Leise rieselt der Schnee..... und leise kommt bereits das letzte PNWS-Aktuell in eure Mailboxen geflogen.

Es ist Zeit, das Jahr in Gedanken Revue passieren zu lassen. Es war ja so viel los! Das wird mir erst bewusst, wenn ich die PNWS-Aktuell nochmals durchlese. Das alles könnte nicht ohne euch ablaufen und deshalb möchte ich zum Jahresende einfach einmal „Danke“ sagen. Danke, dass ihr uns unterstützt, dass ihr uns die Treue haltet und dass ihr mit euren sportlichen Leistungen, den gut laufenden Vereinen und euren Turnstunden unseren Verband so lebendig haltet. Ich freue mich auf die kommende Zeit wo man auch zurück lehnen darf und die Stimmung einfach geniessen! Ich wünsche allen eine geruhsame Weihnachtszeit und einen guten und gesunden Rutsch ins Neue Jahr.
Eure Präsidentin Vera Barritt

Anlass-Rückblick

Rynach Skippers mit Glanzleistungen unterwegs

Das erste Novemberwochenende läuten die Rynach Skippers mit der Rope Skipping Schweizermeisterschaft Team in Bonstetten (ZH) ein. 15 motivierte Springerinnen und Springer, aufgeteilt in drei Teams, machen sich in den frühen Morgenstunden auf den Weg ins Zürcher Unterland. Nach einem gemeinsamen Aufwärmen beginnen die Speed Disziplinen. In einem ersten Durchgang geht es darum, dass vier Teammitglieder in insgesamt zwei Minuten möglichst viele Durchzüge im Einzelseil erreichen. Der zweite Teil besteht aus insgesamt drei Minuten Speed im Double Dutch, ebenfalls durch vier Teammitglieder gesprungen. Der Wettkampf wird abgeschlossen mit einer selbst einstudierten Show des gesamten Teams. Hierbei präsentieren sich alle drei Rynacher Teams mit einer perfekten Mischung aus Seilkunst, Präzision und Kreativität, was bei der Gesamtbeurteilung zu erfreulichen Resultaten führt. In der Kategorie bis 12 Jahre erreichen die Düsenspringer den fabelhaften ersten Schlussrang, während die schnellen Füsse den zweiten Schlussrang belegen. Das Team in der Kategorie 13-15 Jahre darf sich über den fünften Schlussrang freuen. Für die Rynach Skippers geht der bisher erfolgreichste Wettkampftag mit glänzenden Augen zu Ende.



Caroline Sievi, Leiterin SVKT Reinach

Netzball Verbandsmeisterschaft in Birmenstorf

Am Sonntag 5. November fand in Birmenstorf die 3. Verbandsmeisterschaft des Polysport Nordwestschweiz statt. Organisiert wurde das Turnier vom gleichen, eingespielten OK wie vor zwei Jahren.

Die Gastgeber traten gleich mit drei Elite-Mannschaften und einer Mixed-Mannschaft an. Die Stimmung in der Turnhalle war von Anfang motiviert und fair, so gab es dann auch viele spannende Spiele, die sich während des ganzen Tages zutrugen. Trotz zum Teil hart umkämpften Punkten gab es beim Rangverlesen aber keine noch so kleine Verletzung zu beklagen, was vor allem den Spielerinnen und Spielern hoch angerechnet werden kann.

Nach der Gruppen-Phase konnten sich zum Schluss Birmenstorf 1 und Hägendorf im Final gegenüber stehen. Die Birmenstorferinnen verloren letztes Jahr ihren Pokal an die Hägendorferinnen und waren in den Startlöchern dies wieder zu ändern. Dies gelang ihnen ohne einen einzigen Satzverlust am ganzen Turnier, wobei im Final bei beiden Mannschaften die Kräfte nachliessen und



das Spiel nicht mehr die morgige Spritzigkeit aufwies. Birmenstorf 2 machte mit dem 3. Rang das Podest komplett und das noch Erfahrung sammelnde Birmenstorf 3 platzierte sich auf Rang 10.

Das parallel laufende Mixed-Turnier überzeugte mit schnellen, energiegeladenen Spielen; der Unterschied zu den Elite-Spielen war unverkennbar. Zum Schluss konnte sich Attiswil an der Spitze vor Rohrdorf absetzen. Der 3. Rang der Birmenstorfer Mixed-Mannschaft komplettiert das Heim-Quartett.

Die Zuschauer kamen auch in kulinarischen Belangen auf Ihre Kosten; sie wurden unter anderem mit feinen Salaten, selber gemachten Sandwiches am Meter und einem ausgiebigen Kuchenbuffet verwöhnt, während sie dem Schweisstreiben in der Halle zuschauten. Aus Sicht des SV Birmenstorf also eine durchaus gelungene Verbandsmeisterschaft. Ranglisten unter www.svbirmenstorf.ch

Angela Vögeli

Jahresversammlung Gönnervereinigung Aargau

Zur 39. Jahresversammlung der Gönnervereinigung Aargau des Polysports Nordwestschweiz (PNWS) konnte der Präsident Martin Keller am 4. November 2017 im Berikerhus zu Berikon 58 Mitglieder begrüßen. Als Gäste

konnte er Gemeindeammann von Berikon, Stefan Bossart, sowie die Präsidentin des PNWS, Vera Barritt, willkommen heissen. Nach dem Grusswort des Gemeindeammanns orientierte Alfons Graf über die Mitglieder Mutationen und die Versammlung gedachte der verstorbenen Kameraden Werner Eglin, Hansjörg Menzinger, Eugen Steger, Ruedi Notter und Gebhard Basler. Die Traktanden Protokoll der letzten Jahresversammlung, Jahresrechnung und Jahresbeitrag wurden im Eiltempo erledigt. Für die im Vorjahr aus dem Vorstand



zurückgetretene Louise Würsch wurde als Ersatz Joe Rothenfluh gewählt. Der Tagungsort 2018 konnte noch nicht bestimmt werden; die Frage in die Runde ergab kein Resultat. Sofern sich kein Organisator finden lässt, wird die Versammlung durch den Vorstand organisiert. Bevor Alfons Graf über den geplanten Ausflug 2018 orientiert, bedankt sich der Präsident bei Alfons für die Organisation des tollen Ausfluges 2017 in den Schwarzwald mit dem Besuch des Uhrenmuseums in Furtwangen und der Fahrt mit der „Sauschwänzlebahn“. Der Ausflug 2018 führt ins Appenzellerland. In Urnäsch ist der Besuch des Appenzeller Brauchtum-Museums vorgesehen. Anschliessend geht die Reise mit dem Bus weiter nach Jakobsbad und von dort mit der Luftseilbahn auf den Kronberg, wo Zeit für ein ausgedehntes Mittagessen zur Verfügung sein wird. Mit grossem Applaus ist die Versammlung mit dem Ausflugsvorschlag einverstanden. Unter Verschiedenem wird noch darüber diskutiert, wie man neue Mitglieder für die Vereinigung gewinnen könnte. Die beste Methode ist die persönliche Werbung und die Mitglieder werden aufgefordert, möglich Kandidaten für eine Mitgliedschaft anzusprechen. Zum Schluss dankt der Präsident der Männerriege Berikon, insbesondere Max Welti, für die tadellose Organisation des Anlasses und der Gemeinde für den offerierten Kaffee nach dem Zvieri-Teller. Die nächste Jahresversammlung findet am 3. November 2018 statt.

Treffen der Solothurner Turnveteraninnen und Veteranen

Traditionsgemäss am letzten Tag der Sommerzeit trafen sich die Veteraninnen und Veteranen des vormaligen Sportverbandes Kanton Solothurn zu ihrer Jahresversammlung. Vereinigungsobmann Otto Meier, Niedergösgen durfte vor reformierten Johanneskirche in Trimbach 65 Teilnehmer be-grüssen. Er machte aber kein Hehl daraus, dass sich die Vereinigung durch fehlende neue, ins-besondere jüngere Neumitglieder etwas überalterte.

Danach begab sich die Schar in die Kirche zum Gedächtnis an die verstorbenen Vereinigungsmitglieder. Dekan Paul A. Bühler, Biberist, verstand es hervorragend mit dem Bezug zum Altarbild der Kirche unser vergängliches Leben





aufzuzeigen. So wurde mit einer kurzen Andacht und anschliessend in stillem Gedenken der zehn verstorbenen Mitglieder gedacht. Beim anschliessenden Aperitif wurde auf freundschaftliche Bekanntschaften angestossen und alte Erinnerungen aufgefrischt.

Nach einer Videovorführung der Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführende wusste die stark sehbehinderte Frau Cécile Streuli, Trimbach, mit ihrem Blindenführhund Camiro die enormen Vorzüge eines gut ausgebildeten Führhundes für sehbehinderte Menschen aufzuzeigen. Mit Beispielen mit ihrem Hund, wie auch in die Rolle von Teilnehmern als Blinde versetzt, wusste sie den aufmerksamen Zuhörern vortrefflich die Arbeit dieser Hunde ins Bewusstsein zu bringen. Für sehende Menschen fast unverständlich, vermochte Frau Streuli sogar Vorzüge von sehbehinderten gegenüber normalsehenden Menschen zu kennen.

So zum Beispiel einen ausgeprägten Tastsinn (lesen der Blindenschrift) anzueignen, wie auch räumliche Wahrnehmungen und ein fast übersinnliches Charakterisieren bei Begegnungen mit Mitmenschen. Auch alle Fragen aus der Runde wusste die Frau spontan zu beantworten. Der nun fortgeschrittenen Zeit und auch der langsam erschöpfenden Genügsamkeit des Hundes wegen, wurde die Runde mit grossem Applaus und bestem Dank an Frau Streuli abgeschlossen.

So konnte Otto Meier nun die Jahresversammlung eröffnen und einen kurzen Rückblick auf das verflossene Vereinigungsjahr halten. Kassierin Marianne Uebersax, Olten konnte ein in Grenzen, nach Budget eingehaltenes Defizit vermelden. Auch der Jahresbeitrag und das Budget für das neue Jahr passierten ohne Wortmeldungen.

Mit den Ausführungen von Monika Bitterli, Trimbach zum Mutationswesen kam nochmals der Mitgliederschwund zur Sprache. So wurde dann auch beschlossen, künftighin auf eine aktive Vereinstätigkeit als Voraussetzung für eine Mitgliedschaft zu verzichten und somit kann jedermann unserer Vereinigung beitreten. Auch das Traktandum Wahlen war Formsache, liessen sich doch alle Chargierten der Obmannschaft für ein weiteres Jahr bestätigen. Hingegen gab Präsident Otto Meier seinen Rücktritt auf die Jahresversammlung 2018 bekannt. Als ältester Tagungsteilnehmer wurde Max Heim, Jahrgang 1922, geehrt. Beim kurzen Ausblick auf das nächste Jahr konnte leider die Vergabung des nächsten Tagungsortes nicht vorgenommen werden. Hingegen versichert die Obmannschaft, dass auch mit dem Ende der Sommerzeit 2018, am Samstag, 27. Oktober, die nächste Tagung stattfinden werde.

Mit etwas Verspätung konnte der obligate Imbiss mit Kaffee und Dessert eingenommen werden und vor dem Eindunkeln, Austausch von guten Wünschen und der Hoffnung auf ein frohes Wiedersehen, fand die gelungene Tagung ihren Abschluss.

Otto Meier

4. Planungskonferenz vom 25. Oktober 2017 in Reinach

Die 4. Planungskonferenz vom Regionalverband Polysport NWS fand im Saal vom Pfarramt St. Nikolaus in Reinach BL statt. Eingeladen waren die Präsidentinnen und Präsidenten, Vereinsleitungen, die Technischen Leiterinnen und Leiter, der Vorstand, die Ressortleiter und die Geschäftsstellenleiterin Polysport NWS sowie Vertreter von der Sport Union Schweiz, vom SVKT Frauensportverband und von Netzballswiss. Präsidentin Vera Barritt begrüßte die Teilnehmer im Namen vom Polysport NWS herzlich. Dem SVKT Reinach dankte sie für die ausgezeichnete Organisation und übergab Ursula Sütterlin ein Geschenk. Leider ist Daniela Bolinger im Vorstand aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Mit einem grossen Applaus wurde ihr gedacht.

Vera Barritt informierte über Aktuelles vom Polysport NWS. An der Abgeordneten-versammlung haben die SVKT-Mitglieder dem Beitritt als Partnerverband zum STV zugestimmt. Einige Vereine werden deshalb zur Sport Union Schweiz wechseln. Die Organisation der Anlässe wurde verdankt. Ergänzungen zum Jahresprogramm 2018 wurden bekannt gegeben. Die nächste Delegierten-versammlung findet am 24. März 2018 in Horriwil SO statt. Die Präsidentin informierte betreffend Ehrungen an der DV. Auf die Mehrjahresplanung bis 2020 wurde hingewiesen. Dringend gesucht werden Organisatoren für den ElKi-Spieltag 2018 und die Netzbball-Verbandsmeisterschaft 2018. Im Vorstand wird eine Nachfolgerin für Daniela Bolinger gesucht. Vera Barritt informierte über Neues von NetzbballSwiss. Das Netzbball-Rückrundeturnier findet am 18. März 2018 in Wohlen statt. Die Verantwortliche Region Nordschweiz, Chantal Kaiser, sucht eine Nachfolgerin.



Vera Barritt informierte über Neues von NetzbballSwiss. Das Netzbball-Rückrundeturnier findet am 18. März 2018 in Wohlen statt. Die Verantwortliche Region Nordschweiz, Chantal Kaiser, sucht eine Nachfolgerin.

Zentralpräsident Sepp Born orientierte über die aktuellen Projekte der Sport Union Schweiz. Speziell wies er auf das Schweizer Sportfest im Luzerner Hinterland vom 1. – 3. Juni 2018 und das 100-jährige Jubiläum im 2019 hin. Vor der Konferenz und während der Pause wurden vom SVKT Reinach Sandwichs, Kuchen und Getränke angeboten. Am Schluss dankte Vera Barritt den Anwesenden für die Teilnahme an der Konferenz und wünschte allen eine gute Heimreise.

Christa Fust, Medien/Kommunikation PNWS

Nächste Anlässe



21. Schweizer Sportfest der Sport Union Schweiz / 1.- 3. Juni 2018 im Luzerner Hinterland

[Details](#)

Personelles



Zur Verstärkung unseres PNWS Vorstand-Teams suchen wir eine **Abteilungsleitende Fachsport** und für das **Ressort Netzball** eine/n **Verantwortliche/n für den Bereich „Turniere/Meisterschaften“**. Auch die Kleinsten brauchen Unterstützung! Wir suchen ebenso Verstärkung im **Ressort EIKi/Kitu**.

Aus dem PNWS

Redaktionsschluss
- 2018-1 31. Januar
- 2018-2 31. März

Wir sind auch auf Facebook zu finden
unter Polysport Nordwestschweiz

